

6. April 2011

Ansprechpartner
Florian Tholey

Telefon
0621 12987-43

Email
florian.tholey@m-r-n.com

Thomas Kraus Leiter des neuen Kulturbüros der MRN

Thomas Kraus wird Leiter des neuen Kulturbüros der Metropolregion Rhein-Neckar (MRN). In dieser Funktion wird er ab 16. Mai 2011 die Projekte und Netzwerke der Arbeitsgruppe „Kulturvision 2015“ koordinieren, den regionalen Austausch vorantreiben und maßgeblich die Strategie zur Positionierung der Region als Standort herausragender kultureller Vielfalt weiterentwickeln. In diesem Zusammenhang steht auch die Prüfung und Vorbereitung einer möglichen Beteiligung der MRN an der Bewerbung der Stadt Mannheim als europäische Kulturhauptstadt ab dem Jahr 2020. Kraus übernimmt die Aufgaben vom BASF-Kulturmanagement, das die Leitung der Arbeitsgruppe „Kulturvision 2015“ seit ihrer Gründung im Jahr 2004 innehatte.

„Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung. Als langjähriger Akteur auf verschiedenen kulturellen Bühnen kenne und schätze ich das enorme Potenzial, das in der Region steckt. Als Leiter des Kulturbüros möchte ich zur langfristigen erfolgreichen Positionierung der Kultur- und Festivalregion Rhein-Neckar beitragen. Die Devise lautet: Kräfte bündeln, statt Kräfte messen!“, so Kraus.

Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet und wird von der MRN GmbH gemeinsam mit Kommunen und Kreisen finanziert.

Zur Person Thomas Kraus

Thomas Kraus wurde am 16. Dezember 1961 in Heidelberg geboren und lebt derzeit in Dossenheim an der badischen Bergstraße. Nach dem Studium der Anglistik und der englischen und amerikanischen Literaturwissenschaften an der Universität Mannheim und der University of Wales arbeitete Kraus von 1992 bis 1994 als Lektor für



deutsche Literatur und Sprache an der University of Manchester (England).

Von 1990 bis 2000 wirkte er als Regisseur und Schauspieler am Theater „TiG 7“ in Mannheim. Am Nationaltheater Mannheim nahm Kraus zwischen 1999 und 2006 unterschiedliche Aufgaben wahr, u. a. als Festivalleiter der Internationalen Schillertage (2000-2006), als Künstlerischer Leiter des *werkhaus* (2001-2006) und als stellvertretender Schauspielerektor (2004-2006). Für die Stadt Mannheim verantwortete er mehrere Projekte im Rahmen des 400-jährigen Stadtjubiläums im Jahr 2007. In der nationalen Theaterszene machte sich Kraus u. a. als Projektleiter der 16. Bayerischen Theatertage und als künstlerischer Leiter des mittlerweile auch weit über die Grenzen der Bundesrepublik beachteten PAZZ – Performing Arts Festival am Oldenburgischen Staatstheater einen Namen. Auch auf internationaler Bühne sammelte Kraus Erfahrungen wie etwa als freier Dramaturg und Regisseur am Contact Theatre Manchester oder als Produzent von Shakespeares „Hamlet“ am Nationaltheater Korea.

Die AG „Kulturvision 2015“

Die Arbeitsgruppe „Kulturvision 2015“ wurde im Jahr 2004 ins Leben gerufen, um die Metropolregion Rhein-Neckar als Standort herausragender kultureller Vielfalt zu profilieren und die Vernetzung der regionalen Festivals und Kulturinstitutionen voranzutreiben. Dem Netzwerk gehören Vertreter aus Kultur, Politik, Verwaltung und Wirtschaft an. Sprecher ist Mannheims Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz. Die AG „Kulturvision 2015“ unterstützt bestehende regionale Kulturaktivitäten und initiiert eigene Projekte. So wurden beispielsweise im Jahr 2005 das Festival des deutschen Films und das Fotofestival Mannheim-Ludwigshafen-Heidelberg etabliert. Seit 2007 erscheint zwei Mal pro Jahr das Magazin „Festivalregion Rhein-Neckar“ zu den Top-Festivals.